

Höchste Auszeichnung vergeben

Rasselgeflügelzüchter Dieter Müller, Anton Schumann und Daniel Berghorn bekommen die „Goldene Feder“

NIENBURG. Zur Landesverbands-Delegiertenversammlung des Verbandes Hannoverscher Rassegeflügelzüchter trafen sich 260 Delegierte aus den 13 Kreisverbänden im „Weserschloßchen“ in Nienburg.

Andreas Feßner, der Vorsitzende des Kreisverbandes Nienburg der Rasse Geflügelzüchter, zeigte sich in seinem Grußwort beeindruckt, dass so viele Züchter der Einladung in die Weserstadt gefolgt waren. Feßner berichtete, dass die Delegierten Hauptversammlung in Nienburg stattfindet, weil die Geflügelzuchtvereine Großenvörde und Raddestorf in diesem Jahr 125 Jahre bestehen. Aus den zwölf Mitgliedsvereinen des Kreisverbandes Nienburg waren zahlreiche Vertreter gekommen. Michael Beckmeyer, Raddestorf, und Stefan Meier, Stolzenau, hatten den Eingangsbereich mit übergroßen Hühnern und einem Käfig mit lebenden Hühnern geschmückt.

Neben den Vereinsvertretern war auch die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Nienburg, Cornelia Feske, der Einladung gefolgt. Sie betonte: „Ich finde es gut, dass sich im Landkreis Nienburg rund 800 Personen mit der Rassegeflügelzucht beschäftigen“. Auch für die Kinder und Jugendlichen sei es ein schönes und sinnvolles Hobby: „Wer als Kind keinen Bezug zur Natur hat, dem fehlt was im Leben“, sagte Feske.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch erfolgreiche Züchter ausgezeichnet. Mit der „Goldenen Feder“,



Mit der „Goldenen Feder“ wurden vom Landesvorsitzenden Alfred Karl Walter, Dieter Müller und Anton Schumann ausgezeichnet. Zu den ersten Gratulanten gehörte Kreisvorsitzender Andreas Feßner (von links).

FOTOS: PDA (2)

die höchste Auszeichnung, die in der Rassegeflügelzucht vergeben wird, zeichnete der Landesverbandsvorsitzende Alfred Karl Walter, Dieter Müller, Oyle, für besondere Verdienste in der Zucht der „Brünner Kröpfer“ aus. Der Geehrte ist nach Angaben von Andreas Feßner ein bundesweit anerkannter Züchter und wurde für seine Zuchterfolge als Europameister ausgezeichnet. Anton Schumann, Balge, der Zwerghühner und „Wiener Tümlertauben“ züchtet, und Daniel Berghorn, Huddestorf, der „Barnevelder Hühner“ züchtet, ausgezeichnet.

Ausführlich diskutiert wur-



Auch Mitglieder aus den Mitgliedsvereinen des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter nahmen an der Versammlung teil.

de bei der Landesverbands Hauptversammlung auch über die Vogelgrippe: „Wir sind natürlich nicht erfreut

gewesen“, kommentierte Alfred Karl Walter die Stallpflicht und dass Ausstellungen abgesagt werden mussten. Der Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter habe jetzt eine Arbeitsgruppe eingerichtet, um Daten und Fakten zusammenzutragen und herauszufinden, wo die Vogelgrippe herkomme, weil dieses nach Aussagen des Landesvorsitzenden noch nicht wissenschaftlich nachgewiesen sei. Andreas Feßner berichtete in diesem Zusammenhang, dass der Kreisverband Nienburg gut mit dem zuständigen Veterinäramt des Landkreises Nienburg zusammenarbeite. pda